

Fluchtursachen überwinden

Podium über Zusammenhänge zwischen globalisierter Wirtschaft und Flucht

Stephan Suhner

ASK Arbeitsgruppe Schweiz Kolumbien

Denise Graf

Amnesty International Schweiz

Magdalena Küng

GSoA (Gruppe für eine Schweiz ohne Armee)

Andreas Lustenberger

Kantonsrat Alternative – die Grünen Zug, Leiter youngCaritas

Moderation: Bettina Dyttrich, WOZ

Anschliessend Diskussion mit dem Publikum

1. Mai 2018
20:00 Uhr

Kasernenareal, Glaspalast,
Kanonen-gasse 20, 8004 Zürich



Unterstützt von



young**CARITAS**

GSOA



Jesuiten-
Flüchtlingsdienst
Schweiz

JKK

netzwerk
migrations
charta.ch



Solidarité
sans
frontières

spaz

Sans-Papiers
Anlaufstelle Zürich

WOZ
DE WOCHENZEITUNG

Fluchtursachen überwinden

Podium über Zusammenhänge zwischen globalisierter Wirtschaft und Flucht

Die Veranstaltung zeigt die komplexen Zusammenhänge auf zwischen globalisierter Wirtschaft, den Folgen des Klimawandels und Raubbau an der Umwelt, sozialen Missständen, kriegerischen Konflikten und Flucht. Welche Auswirkungen haben die Machenschaften der globalen Konzerne in der Schweiz auf die weltweite Migration? Und welche Möglichkeiten gibt es auf politischer und individueller Ebene gegen Ausbeutung vorzugehen?

Fachpersonen aus verschiedenen Themengebieten geben einen Einblick in die Zusammenhänge zwischen globalisierter Wirtschaft und Flucht, stellen die Konzernverantwortungs-Initiative vor und ziehen ihre Schlussfolgerungen. Anschliessend laden wir das Publikum zum Mitdiskutieren ein.

Eine Veranstaltung von



Das Solinetz setzt sich ein für die Würde und Rechte jener Menschen, die aus politischer oder existentieller Not in der Schweiz Zuflucht suchen. www.solinetz-zh.ch